FREUNDE DES LINZER MUSIK THEATERS

9. SonntagsFoyer

25. Mai 2014, 11.00 Uhr, Musiktheater Foyer

Gioacchino Rossini (Foto: Nadar)

Meister des Belcanto I
Gioacchino Rossini

Leben und Werk des „Schwans von Pesaro“

Gioacchino Rossini, eines der größten Genies der Musikgeschichte, ein richtiger „Tausendsassa“, der zu Weltruhm gelangte und der Nachwelt eine unwahrscheinliche Fülle von Werken hinterlassen hat: Heiteres, Tragisches, Skurriles, Opern, Sakralmusik, Lieder, Kammermusik, Salonstücke – und Kochbücher! Rudolf Wallner hat dazu Valentina Kutzarova und Sven Hjörleifsson (begleitet von Borys Sitarski am Klavier) eingeladen.

Turbulent wie sein Schaffen war auch das Leben des am 29. Februar 1792 in Pesaro geborenen Komponisten. Neben Ausschnitten aus seinen Werken (Populäres ebenso wie Raritäten und total Unbekanntes) werden auch die einzelnen Stationen seines künstlerischen Lebens anhand von Filmausschnitten nachgezeichnet: Pesaro – Bologna – Napoli – Milano – Paris – Wien – Firenze…

Dabei wird es biografisch viel Neues und auch musikalisch viel Interessantes zu entdecken geben: Jugendwerke, unbekannt gebliebene heroische Opern, Lieder, die man heute so gut wie nirgends hören kann, die etwas seltsamen Salonkompositionen aus des Meisters Pariser Zeit (die von ihm selbst so genannten „Sünden des Alters“) und vieles andere.

Ein kurzweiliges SonntagsFoyer, bei dem sich die beiden Solisten in Rollen präsentieren, in denen sie bisher nicht in Linz zu hören waren.

Eintritt: € 12,00
Musiktheater-Vereinsmitglieder: € 3,00